

Fidelity legt neuen Multi-Asset-Fonds auf

- **Ausschüttungsziel von zwei Prozent jährlich angestrebt**
- **Investments in alternative Anlageklassen möglich**
- **Fonds hat Laufzeit von sechs Jahren**

Kronberg im Taunus, 5. März 2018 – Fidelity International legt einen neuen Multi-Asset-Fonds auf: Den Fidelity Fonds Multi Asset Target Income 2024 – kurz „MATI 2024“. Der Fonds ist insbesondere für Anleger konzipiert, die im anhaltenden Niedrigzinsumfeld neben dem Kapitalerhalt eine Ausschüttung von zwei Prozent jährlich (nach Kosten)¹ bei geringem Risiko anstreben. Der Fonds hat eine Laufzeit bis 2024. Der Zeitabschnitt von sechs Jahren entspricht etwa der Länge eines typischen Wirtschaftszyklus, sodass die Erträge bis zum Ende der Laufzeit unabhängiger von zwischenzeitlichen Schwankungen erzielt werden können und somit über die gesamte Haltedauer stabiler sind.

Geplante jährliche Ausschüttung von zwei Prozent

Fondsmanager Nick Peters erläutert die Portfoliostrategie: „Wir behalten während der gesamten Laufzeit makroökonomische Veränderungen im Blick, passen das Portfolio an und nutzen alternative Anlageklassen, um je nach Lage gezielt Extraerträge zu generieren oder das Portfolio gegen Verluste abzusichern.“ Der Fonds hat keine klassische Benchmark, bewegt sich aber mit seinem Risiko- und Renditeprofil in der niedrigen Volatilitätsklasse SRRI 3, mit durchschnittlichen jährlichen Schwankungen von zwei bis fünf Prozent. Dazu müssen alle ausgewählten Titel strengen Risikoanforderungen standhalten. „Wir schnüren das Portfolio so, dass Kunden jährlich feste Ausschüttungen erhalten. Angestrebt sind zwei Prozent des Startkapitals pro Jahr“, so Peters weiter. Am Ende der Laufzeit ist schließlich eine Rückzahlung des eingezahlten Kapitals inklusive eventueller Kursgewinne geplant. Das Management verzichtet dabei zugunsten einer flexibleren Anlagestrategie bewusst auf formelle Garantien.

Die Zeichnungsfrist für diesen Multi-Asset-Fonds beginnt am 5. März 2018 und endet am 22. Mai 2018. Aufgelöst wird der Fonds durch Ausschüttung an die Anleger am 22. Mai 2024.

¹ Eine stabile Ausschüttung von 2 Prozent nach Kosten, vor Steuern, wird ggf. durch Rückgriffe auf das Fondskapital bedient. Dies kann unter Umständen zu einem geringeren Fondsvermögen zum Laufzeitende führen. Die Ausschüttungen erfolgen am ersten Geschäftstag im August 2019, 2020, 2021, 2022 und 2023. Die Auszahlung des Fondsvermögens im Mai 2024 umfasst die bis dahin aufgelaufenen Zinsen. Bei Rückgabe der Fondsanteile vor Laufzeitende wird eine Rücknahmegebühr erhoben.

Produktübersicht

Fondsname	Tranche	ISIN	WKN	Laufende Kosten p.a.	Zeichnungsfrist
Fidelity Multi Asset Target Income (MATI) 2024	A-C DIST (G)-EUR/USD (hedged)	LU1777188076	A2JEE0	1,00% p.a.	5.3.2018 - 22.5.2018
Fidelity Multi Asset Target Income (MATI) 2024	Y-C DIST (G)-EUR/USD (hedged)	LU1777188159	A2JEE1	0,50% p.a.	5.3.2018 - 22.5.2018

– ENDE –

Wichtige Hinweise für Redakteure:

Wir bitten Sie, aufgrund der festgesetzten Zeichnungsfrist von Veröffentlichungen der Inhalte dieser Pressemitteilung nach dem 22. Mai 2018 abzusehen.

Foto von Nick Peters können Sie [hier](#) herunterladen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Fidelity International, Unternehmenskommunikation

Annette Matzke
Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon 0 61 73.5 09-38 71
annette.matzke@fil.com

Anette Tepel
Pressesprecherin

Telefon 0 61 73.5 09-38 73
anette.tepel@fil.com

presse@fil.com
www.fidelity.de/presse

Über Fidelity

Fidelity International bietet erstklassige Investment- und Altersvorsorgelösungen an. Das unabhängige Unternehmen in Privatbesitz verwaltet 269,3 Milliarden Euro (Assets under Management) für Anleger in Europa, Asien, Australien und Südamerika. Zu den Kunden von Fidelity gehören Privatanleger, Finanzberater, Vermögensverwalter, Family Offices, Banken, Versicherungen, Altersvorsorgeeinrichtungen, Unternehmen und Staatsfonds. Neben hauseigenen Fonds können Anleger in einigen Ländern auf Fondsplattformen von Fidelity auch Anlageprodukte anderer Anbieter erwerben und verwahren. Diese Assets under Administration betragen 87,1 Milliarden Euro.

Fidelity International wurde 1969 gegründet und befindet sich im Besitz des Managements und der Gründerfamilie. Fidelity ist davon überzeugt, dass ein aktives Fondsmanagement und die Einzeltitelauswahl auf Grundlage fundierter Unternehmensanalysen Anlegern echten Mehrwert liefern. Daher verfügt Fidelity über eines der größten Research-Netzwerke mit mehr als 400 Anlageexperten weltweit. Sie nehmen jährlich an rund 17.000 Gesprächen mit Unternehmen teil, um sich ein umfassendes Bild über deren Situation und Aussichten machen zu können. Darüber hinaus testet Fidelity neue

Publikumsfonds zuerst mit eigenem Geld, bevor sie auf den Markt kommen. Zahlreiche Auszeichnungen für Fidelity und seine Produkte sind ein Beleg dafür, dass der verfolgte Investmentansatz erfolgreich ist.

In Deutschland ist Fidelity International seit 1992 tätig, beschäftigt rund 300 Mitarbeiter und betreut ein Kundenvermögen von 37 Milliarden Euro. Fidelity vereint hierzulande unter seinem Dach eine der führenden Fondsgesellschaften und mit der FFB eine der größten unabhängigen Fondsbanken. Die FFB konzentriert sich auf Dienstleistungen rund um Anleger und ihre Vermögensziele. Sie richtet ihre Services an Finanzberater, Investmentgesellschaften, Versicherungen und Banken, die über die Plattform unter anderem mehr als 8.000 Fonds und 475 ETFs von über 200 in- und ausländischen Anbietern kaufen und verwahren können. Die FFB betreut ein Vermögen von 19,6 Milliarden Euro in rund 600.000 Kundendepots. In der Asset Management-Sparte verwaltet Fidelity in Deutschland ein Fondsvolumen von 19,9 Milliarden Euro (davon werden 2,5 Milliarden Euro durch die FFB administriert). Fidelity International bietet in Deutschland 148 Publikumsfonds an, die über mehr als 1.000 Kooperationspartner vertrieben werden. Darüber hinaus können Anleger sowohl Fonds von Fidelity als auch von Drittanbietern direkt bei Fidelity erwerben.

Alle Angaben per 31.12.2017. Weitere Informationen finden Sie unter www.fidelity.de und unter www.ffb.de

Risikohinweis

Die Einhaltung des Renditeziels ist nicht garantiert. Der Fonds garantiert weder einen bestimmten Ertrag noch den Kapitalerhalt noch eine bestimmte Wertentwicklung. Der Fonds setzt ggf. verstärkt Derivate ein, die zu stärkeren Schwankungen von Gewinnen und Verlusten führen können, ebenso wie Anlagen in Schwellenländern. Die Anlage ist u. a. folgenden Risiken ausgesetzt: Aktienkursrisiko, Zinsänderungsrisiko, Adressenausfallrisiko, Rechtsrisiko, Wechselkursrisiko, Liquiditätsrisiko etc. Der Wert der Anteile kann schwanken und wird nicht garantiert.

Die FIL Investment Services GmbH veröffentlicht ausschließlich produktbezogene sowie allgemeine Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Wertentwicklungen in der Vergangenheit erlauben keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung. Den Chancen, die mit Anlagen in Investmentfonds verbunden sind, stehen Risiken gegenüber. So kann etwa der Wert der Fondsanteile schwanken und ist nicht garantiert. Überdies reduzieren individuelle Kosten und Gebühren die Wertentwicklung.

Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage der wesentlichen Anlegerinformationen, des letzten Geschäftsberichtes und – sofern nachfolgend veröffentlicht – des jüngsten Halbjahresberichtes getroffen werden. Diese Unterlagen sind die allein verbindliche Grundlage des Kaufes. Sie erhalten diese Unterlagen kostenlos bei FIL Investment Services GmbH, Postfach 200237, 60606 Frankfurt/Main oder über www.fidelity.de.

Herausgeber

FIL Investment Services GmbH, Kastanienhöhe 1, 61476 Kronberg im Taunus
Geschäftsführer: Claude Hellers, Ferdinand-Alexander Leisten, Dr. Andreas Prechtel
Registergericht: Amtsgericht Königstein im Taunus HRB 6111

Fidelity, Fidelity International, das Fidelity International Logo und das F Symbol sind eingetragene Warenzeichen von FIL Limited.